

Neubau Reiheneinfamilienhäuser im Dörfli 6 6313 Finstersee

Am östlichsten Zipfel der Zuger Gemeinde Menzingen liegt das Dörfli Finstersee. Das verträumte 300-Seelen Dorf mit Kirche und Unterstufenschulhaus ist geprägt durch Landwirtschafts- und Kleingewerbebetriebe. Die modernen Reihenein-familienhäuser an der östlichen Peripherie des Weilers nehmen Stellung, Gliederung und Materialisierung der umliegenden Bauten auf, was auch durch die Denkmal-pflege unterstützt wurde. Die Zuordnung zur Wohn- und Gewerbezone WG2 ermöglichte es ideal nach Norden orientierte Atelierräume mit herrlicher Fernsicht über den Kanton Zürich zu erstellen. Im Erdgeschoss öffnet eine Verglasungsfront über die gesamte Hauslänge den Wohnraum zum vorgelagerten Garten. Die Raumgliederung in Entrée, Küche und Wohnen erfolgt durch ein multifunktionelles Möbel, das sich bis ins Attikageschoss erstreckt und mit Funktionen wie Treppenerschliessung, Garderobe, Reduit, Bibliothek, Cheminée und Kellerabgang bestückt ist. Im Obergeschoss können auf der Südseite mit nichttragenden Wänden drei Zimmer eingeteilt werden. Nordseitig auf der Doppelgarage ist der vom Eingangshof via Treppe und Stegkonstruktion direkt erschlossene Atelierraum angeordnet. Das Attikageschoss, in dem zwei Zimmer und eine Nasszelle möglich sind, wird mit einer Nord-Süd durchgehenden, mit Holzrosten belegten Terrasse ergänzt. Die Niedrigenergiehäuser werden mittels Fernheizleitung von der angrenzenden Schreinerei mit Wärme versorgt. Eine kontrollierte Wohnungslüftung und Sonnenkollektoren zur Warmwasseraufbereitung ergänzen das Energiekonzept. Die Unterkellerung ausgenommen, sind alle drei Häuser in identischer Holzelementbauweise erstellt, was eine ökonomische Bauweise zuließ. Im Innern entsprechen die Häuser den individuellen Bedürfnissen der Eigentümer; rohe Holzplatten oder Weissputz an Wänden und Decken, Parkett, Linoleum oder Steinholz als Bodenbeläge.

